

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 6. Oktober 1972

Blatt 2575

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Rettungsautos mit vier Blaulichtern
"Maulwurf" im Endspurt
Schülerbeirat für Wien

Lokal:

Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden
Woche: Einengung auf der Westautobahn
Vielseitige Feuerwehr: Sprungtuch,
Tränengas und Taucherhelm

Kulturdienst:

Bildungszentrum "aus der Retorte"

neue Fernschreibnummer (1) 3240

l o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

einengung auf der westautobahn

1 wien, 6.10. (rk) die westautobahn in richtung salzburg wird ab montag kommender woche voraussichtlich bis zum freitag der uebernaechsten woche gleich nach der auffahrt auhof auf einer laenge von 700 meter auf bloss einen fahrstreifen eingeengt. der grund: zwei betonfelder muessen saniert werden. diese beiden betonfelder befinden sich etwa 700 meter nach der auffahrt. da die freigabe der autobahn in ihrer vollen breite nach der auffahrt fuer wenige hundert meter deshalb ueberaus risikoreich waere, weil ja die fahrzeuge wieder dann auf die aeusserste rechte spur einschwenken muessten, hat das handelsministerium als zustaeendige verkehrsbehoerde verfuegt, dass von der auffahrt weg bis nach ende der baustelle nur ein fahrstreifen benuetzt werden darf.

zu einer freilich nicht so argen behinderung wird ab 11. oktober die einebnung des mittelstreifens in der triester strasse zwischen gudrunstrasse und wildtenstrasse fuehren. es hat sich naemlich gezeigt, dass diese ueberaus schmale gruenflaeche zwischen den beiden richtungsfahrbahnen nicht lebensfaehig ist: abgase, streukiesel und streusalz machen den pflanzenwuchs unmoeglich. die betonierungsarbeiten werden lokal zur zeitweiligen sperre eines fahrstreifens fuehren.

ab montag der kommenden woche wird drei wochen lang in der wienerbergstrasse zwischen breitenfurter strasse und wurmbstraße der fahrbahnbelag erneuert, was zu einer behinderung des verkehrs fuehren wird.

einen tag spaeter, am 10. oktober, beginnen die wiener heizbetriebe in der liechtensteinstrasse mit den letzten arbeiten in diesem abschnitt des fernheizkanals. drei wochen lang muss die liechtensteinstrasse stadteinwaerts fuer den durchzugsverkehr gesperrt werden. die umleitung erfolgt einbahnig auf der route tuerkenstrasse - wasagasse - kolingasse.

arbeiten der wasserwerke wiederum fuehren ab donnerstag der kommenden woche zu einer sperre der ruckergasse zwischen tivoli-

./.

gasse und edelsinnstrasse auf die dauer von sechs monaten. die umleitungsrouten: tivoli-gasse - aichholz-gasse - hohenbergstrasse.

schliesslich wird ab montag auch der belag auf der marienbruecke erneuert. der verkehr in richtung stadtzentrum muss ueber die salztorbruecke umgeleitet werden, in der uebernaechsten woche wird die fahrbahnhaelfte in richtung zum zweiten bezirk gesperrt.

ab 16. oktober - montag uebernaechster woche - muss die favoritenstrasse zwischen columbusplatz und guertel fuer den durchzugsverkehr gesperrt werden, weil in diesem bereich als vorbereitung fuer den u-bahn-bau injektionsarbeiten durchgefuehrt und 50 brunnen zur absenkung des grundwassers hergestellt werden muessen. der anrainerverkehr bleibt waehrend der ganzen bau-dauer bis voraussichtlich mitte maerz jederzeit gewaehrleistet. in der phase von 15. november bis jahresende, also waehrend der zeit des weihnachtsgeschaeftes, werden sogar zwei fahrspuren fuer die anrainerbedienung zur verfuegung stehen. die umleitung des verkehrs von der laxenburger strasse in richtung zentrum erfolgt durch die landgutgasse und die sonnwendgasse bis zum guertel.

0908

L o k a l :

=====

vielseitige feuerwehr:

sprungtuch, traenengas und taucherhelm

4 wien, 6.10. (rk) wie vielfaeltig der aufgabenkreis der wiener feuerwehr ist, zeigen zwei einsaetze von gestern, donnerstag, bei denen sich die ''maenner mit den blanken helmen'' in einem fall als polizeiassistenz, im anderen als schiffstaucher betaetigen mussten.

grosses aufsehen erregte der vorfall um die festnahme eines gewalttaeters im 3. bezirk, bei dem die feuerwehrmaenner von der polizei um assistenz gebeten wurden. der 37jaehrige billeteur otto l., der wegen sittlichkeitsdelikten und gefaehrlicher drohung in seinem wohnhaus in der erdbergerstrasse verhaftet werden sollte, widersetzte sich der festnahme und ging gegen die polizisten mit einem kuechenmesser vor. er verschanzte sich in seiner wohnung und drohte, sich das messer in die brust zu stossen, falls man gegen ihn vorgehen werde. daraufhin wurden von der feuerwehr in zwei hoefen sprungtuecher gespannt. nach einsatz von traenengas durch die polizei oeffenete die feuerwehr die wohnungstuer, und l. konnte festgenommen werden.

der zweite vorfall spielte sich auf der donau unterhalb der reichsbruecke ab. beim anlegen an der donaulaende war eine schlepptrosse in die schraube des ungarischen motorschiffs ''esztergom'' geraten und hatte sich um die antriebswelle gewickelt. das maoevrierunfaehige schiff musste in den winterhafen geschleppt werden, wo das stahlseil von feuerwehrtauchern durchgesaegt und entfernt wurde, so dass das schiff seine fahrt unbeschaedigt fortsetzen konnte.

k o m m u n a l :

=====

rettungsautos mit vier blaulichtern

2 wien, 6.10. (rk) die einsatzwagen des wiener rettungsdienstes werden in naechster zeit mit zusaetzlichen blaulichtern versehen, um die verkehrssicherheit zu erhoehen. es ist beabsichtigt, die fahrzeuge mit zwei weiteren an der rueckseite des wagens montierten blaulichtern auszustatten. anlass fuer diese massnahme waren mehrere unfaelle, bei welchen rettungsautos von personenautos gerammt worden waren.

die neuerung ist mehrere wochen hindurch an einem einzelnen rettungswagen getestet worden. auf grund der dabei gemachten positiven erfahrungen werden nun auch die uebrigen fahrzeuge mit vier blaulichtern ausgestattet werden.

0910

'maulwurf' im endspurt

3 wien, 6.10.(rk) fuer die schildvortriebmaschine ist auf der fahrt zum stock im eisen-platz nun der endspurt angebrochen: der 'maulwurf' hat am freitag begonnen, die letzten hundert meter des insgesamt 680 meter langen tunnels zwischen karlsplatz und stephansplatz aufzufahren. die schildmaschine befand sich freitag frueh unterhalb des kaerntner durchganges. wenn die bisherige durchschnittliche vortriebsleistung weiterhin erreicht wird, kann damit gerechnet werden, dass die letzten 88 ringe bis mitte oktober eingebaut sein werden.

in diesem tunnel bleibt der mantel der schildmaschine als ausbauelement zurueck, die maschine wird im tunnel demontiert und zum karlsplatz zurueckgeschleppt. voraussichtlich wird dann der 'maulwurf' im maerz kommenden jahres die zweite streckenroehre zwischen karlsplatz und stock im eisen-platz auffahren.

0920

k o m m u n a l :

=====

schuelerbeirat fuer wien

7 wien, 6.10. (rk) der stadtschulrat fuer wien hat einen schuelerbeirat eingerichtet: 60 schulsprecher traten donnerstag zum ersten mal zusammen, um ueber ihre wuensche und ansichten zu den komplexen unterricht, freigegegenstaende, schikurse und filmerziehung zu beraten.

stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l , der den schuelerbeirat als 'geeignetes forum fuer die besprechung von paedagogischen anliegen' bezeichnete, gab den 60 schuelervertretern einen ueberblick ueber organisation und kuenftige taetigkeit des beirats. die schulsprecher ihrerseits ersuchten den stadtschulratspraesidenten, ein seminar fuer sie einzurichten, in dem ihnen ausreichende information ueber die gesetzlichen und lehrplanmaessigen grundlagen gegeben werden soll.

dr. schnell wuerdigte nach der ersten sitzung das rege interesse der schulsprecher und ihre bereitschaft zu konstruktiver mitarbeit.

bei diesem forum handelt es sich um die schulsprecher der wiener schulen ab der 9. schulstufe (also des polytechnischen lehrgangs, der berufsschulen, der allgemeinbildenden hoeheren schulen sowie der berufsbildenden mittleren und hoeheren schulen).

l o k a l :

=====

stoerung der stadtbahn

9 wien, 6.10. (rk) freitag um 9.13 uhr kam es im bereich der stadtbahnstation meidling hauptstrasse zu einem bruch des fahrdrahtes. die umkehrschleife im stationsbereich war deshalb nicht mehr befahrbar. der verkehr ueber die guertellinie musste deshalb eingeschraenkt und zeitweise eingestellt werden. da es sich als unmoeglich erwies, den schaden ohne groessere abschaltungen zu beheben, musste um 12.20 uhr der gesamte stadtbahnverkehr zwischen hietzing und schwedenplatz beziehungsweise waehringer strasse eingestellt werden. bis 13.20 uhr pendelten die stadtbahnzuege zwischen huetteldorf und hietzing sowie zwischen schwedenplatz und waehringer strasse.

1444